

Romano.

VERWENDUNGSZWECK



Mittelfrühe Speisesorte mit roter Schale, moderater Virusresistenz und guten Lagereigenschaften.

- ▶ **Einheitliche Knollengröße**
- ▶ **Rundovale Knollen**
- ▶ **Mehrfach-Resistenzen gegen Warzenkrankheiten**



EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Eigenschaften

Züchter: Dr. R.J. Mansholt's Veredelingsbedrijf B.V.
Kreuzung: DRAGA x DESIREE
Setzling: MA 63-0062
Züchterrecht: Abgelaufen

Kraut- und Knolleneigenschaften

Reifegruppe: mittelfrüh / 6,5
Lichtkeim: rot-violett
Blütenfarbe: helllila
Anzahl Beeren: keine / 4
Laub - Entwicklung Anfang: durchschnittlich / 6
Laub - Entwicklung Ende: relativ gut / 7,5
Laub - Selektierbarkeit: relativ einfach / 7
Laub - Festigkeit: relativ fest / 7

Fleischfarbe: cremefarben / 5
Schalenfarbe: rot
Schalenqualität: durchschnittlich / 6
Knollengröße: relativ groß / 7
Knollenform: rundoval
Regelmäßigkeit der Knollenform: relativ regelmäßig / 6
Knollenansatz: relativ viele / 7
Größenregelmäßigkeit: regelmäßig / 7

Empfindlichkeit und Qualität

Keimruhe: lang / 8
Metribuzin: leicht bis nicht empfindlich / 8
Bentazon: - / -
Ethylen: - / -

Durchwuchs: leicht bis nicht empfindlich / 8
Wachstumsrisse: leicht bis nicht empfindlich / 8
Schwarzfleckigkeit: leicht bis nicht empfindlich / 8
Ernteschäden: leicht empfindlich / 7

Unterwassergewicht: 360
Trockenmassegehalt: 19,7%
Trockenmasseverteilung: - / -
Gehalt an Glykoalkaloiden: 2,1

Chipsqualität: ungeeignet / 4
Pommes-frites-Qualität: durchschnittlich / 6
Kochtyp: vorwiegend mehlig / B
Rohverfärbung: - / -
Grauverfärbung (nach dem Kochen): empfindlich / 5

PFLANZVORBEREITUNG

Düngung¹

Stickstoff: Standardempfehlung - 10%.

Phosphat: Standardempfehlung.

Potassium: Standardempfehlung.

¹ Niveau der Düngung basiert auf den Bodenanalysen

Pflanzgutbehandlung

Eine gute Vorkeimung nach Entfernung des oberen Keimlings kann den Knollenansatz positiv beeinflussen. Mehr als einmal abkeimen kann sich negativ auf Ertrag und Größenuniformität auswirken.

Pflanzabstand

28/35 mm: 22 cm (60.500 Pflanzen/ha)

35/55 mm: 27 cm (50.000 Pflanzen/ha)

Unkraut

Bei einer Standardanwendung von Metribuzin (Sencor) nach dem Aufgang ergibt sich keine Laubreaktion oder Ertragsverringering.

Fungizide

Es ist ein strenger Präventiv-Spritzplan gegen Kraut- und Knollenfäule erforderlich.

Ernte

Aufgrund der Anfälligkeit für Schwarzfleckigkeit und/oder Ernteschäden nach dem Krautschlagen mindestens drei Wochen bis zur Ernte warten.

Lagerung

Die optimale Lagertemperatur beträgt 4 °C. Geeignet für langfristige Lagerung.



Say potato,
say **Agrico.**

Resistenzen

Gelbe Kartoffelnematoden Ro 1/4: - / -

Gelbe Kartoffelnematoden Ro 2/3: - / -

Weißer Nematoden Pa 2: - / -

Weißer Nematoden Pa 3: - / -

Krautfäule: anfällig / 5

Knollenfäule: etwas anfällig / 7

Schorf: anfällig / 5

Pulverschorf: etwas anfällig / 7

Fusarium: kaum bis nicht anfällig / 8

Erwinia: etwas anfällig / 7

Schwarze Flecken: - / -

Pfropfenbildung: etwas anfällig / 7

Virus - Blattrollen: anfällig / 5

Virus - A: etwas anfällig / 7

Virus - X: anfällig / 5,5

Virus - Yn: kaum bis nicht anfällig / 8

Virus - Yntn: etwas anfällig / 6

Warzenkrankheit F1: resistent / 10

Warzenkrankheit F6: etwas anfällig / 9

Warzenkrankheit F18: - / -